

Telefon: 0 233-25606
Telefax: 0 233-26509
Az.: 03 / 2022

Kommunalreferat
GeodatenService

**Straßenbenennung im 5. Stadtbezirk Au-Haidhausen
Clementine-von-Braunmühl-Weg**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 20-26 / V 06374

Kurzübersicht zum Beschluss des Kommunalausschusses vom 31.05.2022 (SB)
Öffentliche Sitzung

Anlass	Umsetzung des Bebauungsplanes (B-Plan) Nr. 2076
Inhalt	Auf dem Areal südöstlich der Hochstraße entsteht eine neue Wohnanlage. Um eine übersichtliche Hausnummerierung für die Neubauten zu gewährleisten, muss die private Erschließungsstraße benannt werden.
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	- / -
Entscheidungs- vorschlag	Die private Erschließungsstraße südöstlich der Hochstraße wird Clementine-von-Braunmühl-Weg benannt.
Gesucht werden kann im RIS auch unter:	B-Plan 2076, Hochstraße
Ortsangabe	5. Stadtbezirk Au-Haidhausen

**Straßenbenennung im 5. Stadtbezirk Au-Haidhausen
Clementine-von-Braunmühl-Weg**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 20-26 / V 06374

Beschluss des Kommunalausschusses vom 31.05.2022 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

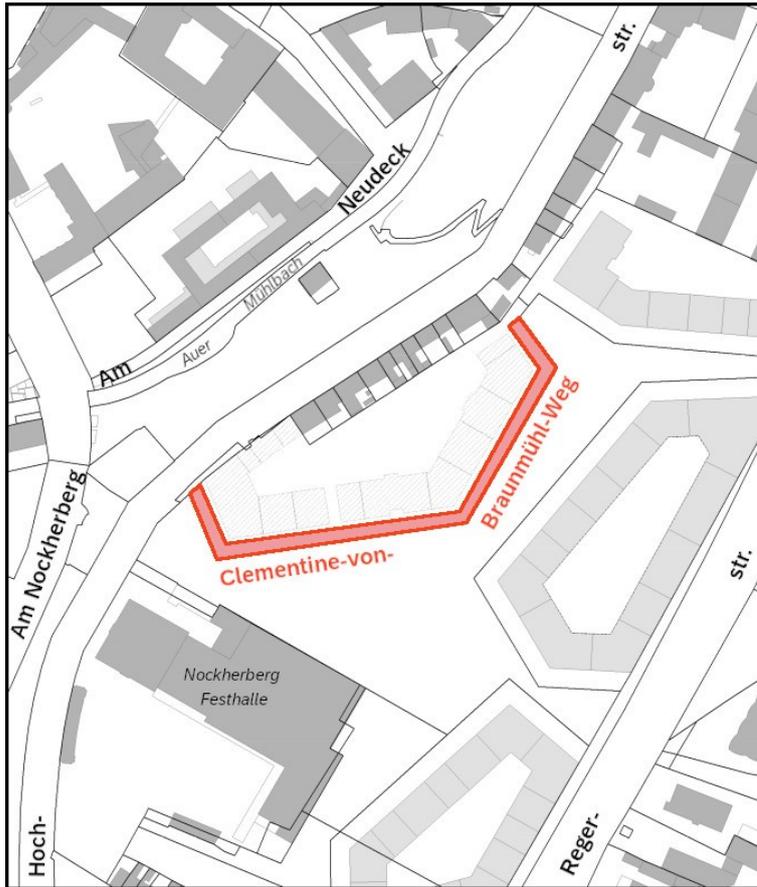
1. Ausgangslage

Auf dem Areal südöstlich der Hochstraße wird der B-Plan 2076 umgesetzt und es entsteht dort eine neue Wohnanlage. Die Gebäude werden durch eine **private** Verkehrsfläche erschlossen. Um eine übersichtliche Hausnummerierung für die Neubauten zu gewährleisten, muss diese **private** Erschließungsstraße benannt werden.

2. Auswahl des Straßennamens

In der Umgebung ist die Thematik der Straßennamen nicht homogen. In der Nähe liegen die Pöppelstraße (Michael Pöppel, Lehrer, gründete im 18. Jhd ein Waisenhaus) und die Hiendlmayrstraße (Sebastian Hiendlmayr, Privatier, Stifter); beide Namensgeber zeigten soziales Engagement. Dazu passend wurde aus der 2. Prioritätenliste des Ältestenrates Clementine von Braunmühl für die Benennung der o.a. Straße ausgewählt.

3. Clementine-von-Braunmühl-Weg



Verlauf:

Von der Hochstraße, südlich der Hausnummer 75, ca. 220 m bogenförmig nach Nordosten, als Sackgasse endend.

Amtliche Namensklärung:

Clementine von Braunmühl, geb. 1833 in Babenhausen, gest. März 1918 in München, Lehrerin.

Clementine von Braunmühl wuchs in guten Verhältnissen auf, es fehlte ihr aber, wie vielen Frauen der damaligen Zeit, eine Berufsausbildung. Erst mit 40 Jahren wurde sie Lehrerin an der Königlichen Kunstgewerbeschule. Sie war 1882 Mitgründerin des Künstlerinnen-Vereins München, der Frauen eine künstlerische Ausbildung ermöglichte. Daraus entstand 1884 die Damenakademie mit Schülerinnen wie Käthe Kollwitz und Gabriele Münter. Außerdem gründete von Braunmühl eine Schule für höhere Töchter.

4. Stellungnahmen der Gutachter_innen

Die am Straßenbenennungsverfahren beteiligten Gutachter_innen haben der Benennung zugestimmt.

5. Ältestenrat

Der Ältestenrat hat sich in seiner Sitzung am 18.02.2022 mit der Straßenbenennung nach Clementine von Braunmühl befasst und dem Namensvorschlag zugestimmt.

6. Zuständigkeit für die Benennungen

Zuständig für die Benennung ist der Stadtrat, da es sich um eine personenbezogene Benennung handelt.

7. Beteiligung der Bezirksausschüsse

In dieser Angelegenheit besteht ein Anhörungsrecht des Bezirksausschusses. Dem Bezirksausschuss wurde ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet. Der Bezirksausschuss hat sich in seiner Sitzung am 16.03.2022 mit der Thematik befasst und die folgende Stellungnahme einstimmig beschlossen: *„Der BA 5 legt bei der Benennung von Straßen Wert auf den Stadtteilbezug und hatte daher Frau Zach bevorzugt vorgeschlagen und bedauert, dass so über die Wünsche des BA hinweggesehen wurde.“*

8. Unterrichtung der Korreferentin und des Verwaltungsbeirates

Der Korreferentin des Kommunalreferates, Frau Stadträtin Anna Hanusch, und dem Verwaltungsbeirat, Herrn Stadtrat Paul Bickelbacher, wurde ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet.

9. Beschlussvollzugskontrolle

Diese Sitzungsvorlage soll nicht der Beschlussvollzugskontrolle unterliegen, weil die Erledigung durch Beschlussfassung gegeben ist.

II. Antrag der Referentin

1. Die private Erschließungsstraße südöstlich der Hochstraße wird Clementine-von-Braunmühl-Weg benannt.
2. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Verena Dietl
3. Bürgermeisterin

Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

- IV. Abdruck von I. mit III.
über das Direktorium HAll/V – Stadtratsprotokolle
an das Revisionsamt
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei
z.K.
- V. Wv. Kommunalreferat - GeodatenService - STR

Kommunalreferat

- I. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
- II. An
das Direktorium
den Bezirksausschuss des 5. Stadtbezirks Au-Haidhausen
das Stadtarchiv
die Gleichstellungsstelle für Frauen
das Kulturreferat
die Direktion der Städt. Bibliotheken
das Kreisverwaltungsreferat
die Stadtwerke München GmbH - Bereich Verkehrsbetriebe
die Stadtwerke München GmbH - MM - MV
den Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM)
das Referat für Stadtplanung und Bauordnung
das Baureferat - RG4
das Baureferat - GS
das Baureferat - HA Ingenieurbau - JZ3
das Mobilitätsreferat
das Referat für Klima- und Umweltschutz
das Sozialreferat
das Sozialreferat - Leitung der Bezirkssozialarbeit und der Sozialbürgerhäuser S-IV-L
das Gesundheitsreferat
das Referat für Bildung und Sport
z.K.

Am _____